

Ressort: Politik

EU drängt östliche Nachbarstaaten zu weiteren Reformen

Brüssel, 23.11.2017, 12:49 Uhr

GDN - Die Europäische Union will ihre Beziehungen zu den östlichen Nachbarländern ausbauen, dringt aber auf Fortschritte bei rechtsstaatlichen Reformen und der Bekämpfung von Korruption. Das geht aus dem Entwurf einer Erklärung zum Gipfeltreffen der Östlichen Partnerschaft hervor, zu dem Freitag in Brüssel die Staats- und Regierungschefs der EU und der sechs Partnerländer Armenien, Aserbaidschan, Belarus, Georgien, Republik Moldau und Ukraine zusammenkommen.

Das berichtet die Funke-Mediengruppe (Freitagsausgaben). Darin heißt es, die finanzielle Unterstützung der EU für ihre Partner werde durch konkrete Reformschritte bestimmt. Tempo und Qualität der Reformen bestimmten Umfang und Tiefe der Zusammenarbeit. Hervorgehoben wird die Notwendigkeit von Reformen in der öffentlichen Verwaltung und im Justizwesen sowie die Bekämpfung der Korruption. In der Erklärung sollen sich die EU und die Partnerländer zur Stärkung der Demokratie, der Rechtsstaatlichkeit, der Menschenrechte und Grundfreiheiten sowie der Prinzipien und Normen des Völkerrechts bekennen. Unterstützung verspricht die EU den Nachbarstaaten beim Grenzmanagement, dem Kampf gegen Terrorismus, organisierte Kriminalität, Cyberkriminalität, Menschenhandel oder illegale Migration. Die EU sichert den Staaten auch zu, ihre territoriale Unversehrtheit, Unabhängigkeit und Souveränität zu unterstützen. Offenbar mit Blick auf Russland heißt es aber auch, die Zusammenarbeit in der Östlichen Partnerschaft richte sich gegen niemanden. Die Gipfelerklärung enthält auch Bekenntnisse zum Ausbau des Luftverkehrs und zur Zusammenarbeit im Energiebereich.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-98078/eu-draengt-oestliche-nachbarstaaten-zu-weiteren-reformen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com